

KONTAKT UND BERATUNG



STUDIERENDENHOTLINE CALL JUSTUS

☎ Mo bis Fr 8:30-12 und 13-17 Uhr ☎ 0641 99-16400

ZENTRALE STUDIENBERATUNG

Goethestr. 58, 35390 Gießen | ✉ ZSB@uni-giessen.de

Terminvereinbarung (für ausführliche persönliche Beratung, Telefon- oder Chat-Termine)

☎ 0641 99-16400 (über Call Justus) oder

✉ ZSB@uni-giessen.de

Offene Sprechstunde (Kurzberatung ohne Anmeldung)

☎ Mo und Fr 9-12 Uhr, Di und Do 15-17 Uhr

Telefonsprechstunde

☎ Mo, Di und Do 13-15 Uhr ☎ 0641 99-16223

➔ www.uni-giessen.de/studium/zsb

STUDIENFACHBERATUNG

Prof. Dr. Hans-Jürgen Bömelburg

Historisches Institut

Otto-Behaghel-Str. 10 (Phil I), Haus D, Raum 207

☎ 0641 99 - 28020

✉ Hans-Juergen.Boemelburg@geschichte.uni-giessen.de

➔ www.uni-giessen.de/fbz/fb04/institute/geschichte

FACHBEREICH 04: GESCHICHTS- UND

KULTURWISSENSCHAFTEN

➔ www.uni-giessen.de/fbz/fb04

BEWERBUNG

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNG: ALLGEMEINE HOCHSCHULREIFE, FACH-HOCHSCHULREIFE ODER GLEICHWERTIGER ABSCHLUSS

6	SEMESTER REGELSTUDIENZEIT
WISE	STUDIENBEGINN IM WINTERSEMESTER
NC	KEINE ZULASSUNGSBESCHRÄNKUNG
SP	SPRACHVORAUSSETZUNGEN: ➔ WWW.UNI-GIESSEN.DE/STUDIUM/SPRACHVORAUSSETZUNGEN

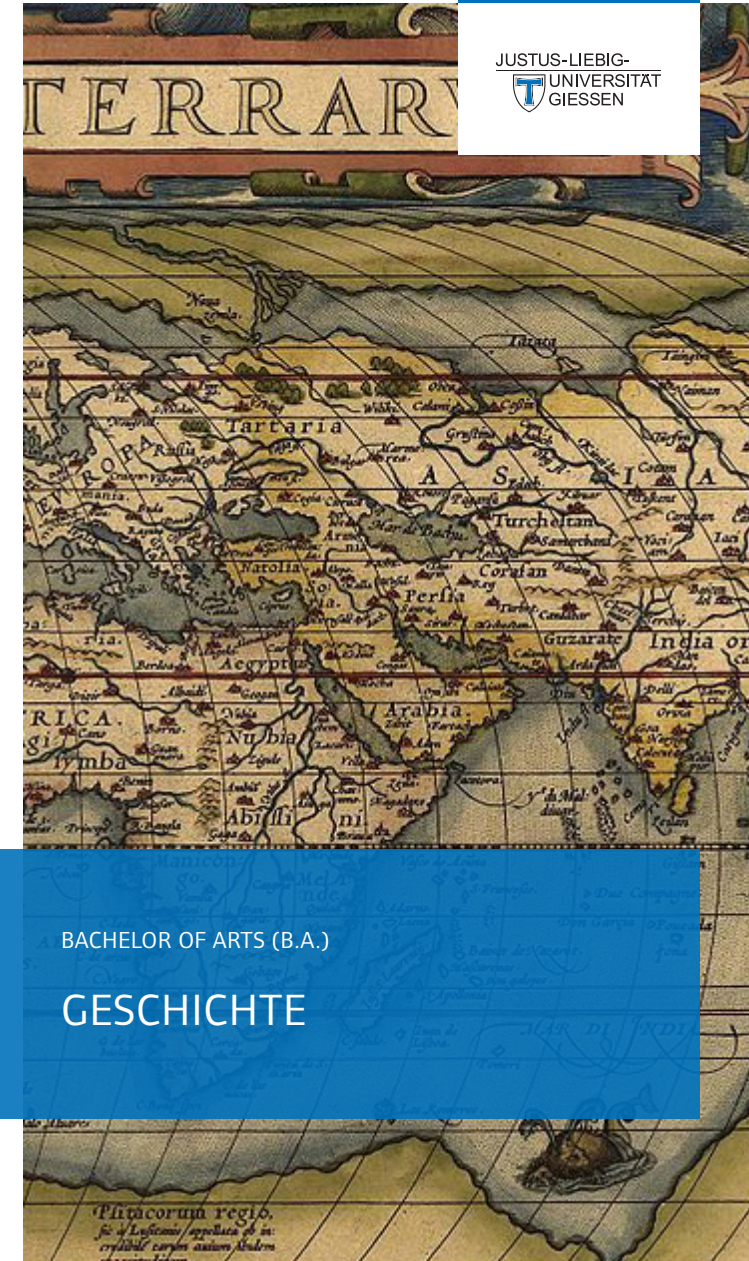
Sie können sich über das Online-Formular der JLU bewerben. Informationen und Unterlagen zum Verfahren finden Sie auf der folgenden Webseite, bitte beachten Sie ggf. die Hinweise für internationale Studienbewerber/innen:

➔ www.uni-giessen.de/studium/bewerbung



WEITERE INFORMATIONEN UND
VERANSTALTUNGSHINWEISE

➔ www.uni-giessen.de/studium/bachelor/guk



BACHELOR OF ARTS (B.A.)

GESCHICHTE



Studienfach in dem Kombinationsstudiengang
Geschichts- und Kulturwissenschaften



Das Studienfach Geschichte vermittelt Ihnen Orientierungswissen und vertiefte Kompetenzen im Bereich der Geschichtswissenschaften und der Geschichtskultur. Das Studienfach verbindet eine breit gefächerte historische Grundbildung mit anwendungsorientierten Kompetenzen. Es vermittelt daher auch praktische Fähigkeiten im Umgang mit historischem Wissen und Erinnerungskulturen.

DAS SOLLTEN SIE MITBRINGEN

Sie sollten Interesse an kultur- und geisteswissenschaftlichen Themen haben. Dazu zählen Fragen nach Veränderungen des Zusammenlebens von Menschen und konkreter kultureller Praktiken in unterschiedlichen Epochen. Ebenso sollten Sie gewillt sein, sich intensiv mit historischen Quellen und Texten auseinander zu setzen.

STUDIENAUFBAU

Das Studienfach Geschichte kann im Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaft (GuK) als Erstes Hauptfach (80 CP + Thesis), Zweites Hauptfach (70 CP), Erstes Nebenfach (40 CP) sowie Zweites Nebenfach (30 CP) studiert werden.



Exemplarischer Studienverlaufsplan als Erstes Hauptfach		
Modul	Veranstaltungen	CP
Grundlagenmodul: Alte Geschichte	Vorlesung Proseminar	6
Grundlagenmodul: Mittelalterliche Geschichte	Vorlesung Übung Proseminar	9
Grundlagenmodul: Neuere Geschichte	Vorlesung Übung Proseminar	9
Theorie und Methode	Übung	3

Wahlpflichtbereich (Sie wählen eins der folgenden vier Module):

Orientierungsmodul: Alte Geschichte	Vorlesung Proseminar Übung	10 CP im Wahl- modul
Orientierungsmodul: Mittelalterliche Geschichte	Vorlesung Proseminar Übung	
Orientierungsmodul: Neuere Geschichte	Vorlesung Proseminar Übung	
Orientierungsmodul: Osteuropäische Geschichte	Vorlesung Proseminar Übung	

Wahlpflichtbereich (Sie wählen eins der folgenden zwei Module):

Vertiefungsmodul: Alte Geschichte	Vorlesung Hauptseminar	10 CP im Wahl- modul
Vertiefungsmodul: Mittelalterliche Geschichte	Vorlesung Hauptseminar	

Wahlpflichtbereich (Sie wählen eins der folgenden drei Module)

Vertiefungsmodul: Alte Geschichte		10 CP im Wahl- modul
Vertiefungsmodul: Mittelalterliche Geschichte		
Vertiefungsmodul: Neuere Geschichte		

Lektüremodul	Lektüre	10
Exkursion	Exkursion	3
Praktikum	Praktikum	12

PERSPEKTIVEN

Das Studienfach bietet Ihnen ein breites, ständig weiter ausdifferenziertes, spezifisches Berufsfeld.

Dazu zählen Archive, Museen, Bibliotheken, Behörden der Denkmalpflege und wissenschaftliche Institutionen. Darüber hinaus stehen Ihnen nach dem erfolgreichen Studium eine Fülle weiterer Berufsfelder offen, die vom Journalismus und Öffentlichkeitsarbeit oder Erwachsenenbildung bis zum Tourismus- und Kulturmanagement reichen. Die Schwerpunktsetzung im Bereich Osteuropäische Geschichte oder die Kombination des Studienfachs Allgemeine Geschichte mit dem Studienfach Osteuropäische Geschichte eröffnen besondere Chancen im Bereich des expandierenden, auf Osteuropa bezogenen Arbeitsmarktes.

Während des Studiums absolvieren Sie ein Pflichtpraktikum in einem potentiellen Arbeitsbereich.

WEITERFÜHRENDE STUDIENGÄNGE AN DER JLU

- Geschichts- und Kulturwissenschaften (M.A.)
- Geschichte (M.A.)

Im Anschluss an ein Masterstudium ist bei entsprechender Eignung eine Promotion möglich.